

## Was ist Rat auf Rädern?

Rat auf Rädern ist ein Kooperationsprojekt der Caritas mit dem Pastoralen Raum Friedland, Stavenhagen und Neubrandenburg.

Ziel ist es, die Menschen zu unterstützen, die existenzielle Hilfe und Beratung benötigen, aber nicht mobil genug sind, sie sich in den Beratungszentren auch zu beschaffen.

Sozialberater der Caritas und Ehrenamtliche in den Kirchengemeinden kooperieren bei der Versorgung mit regelmäßigen Sprechzeiten und aufsuchender Beratung vor Ort. Das entstehende Netzwerk bringt den in Not geratenen Menschen die Hilfe, die sie benötigen:

- Aufsuchende Sozialberatung
- Existenzielle Hilfe (Lebensmittel, Hygieneartikel)
- Unterstützung beim Umgang mit Ämtern und Behörden
- Herstellung des Kontakts zu Fach- und Pflegediensten
- Hilfe im Alltag durch Ehrenamtliche



# Ihre Spende bringt neue Hoffnung

Msgr. Eberlein, von Papst Franziskus zum neuen Weihbischof für das Erzbistum Hamburg ernannt, hat einen besonderen Wunsch: Anstelle von Blumen und persönlichen Geschenken anlässlich seiner Bischofsweihe im St. Mariendom zu Hamburg bittet der neue Weihbischof darum, das Caritas-Projekt Rat auf Rädern zu unterstützen.

Denn mit diesem Bus bringt die Caritas Rat und Hilfe im Pastoralen Raum Friedland, Stavenhagen, Neubrandenburg genau dorthin, wo sie benötigt werden. Und diese Hilfe bringt neue Hoffnung.

#### **SPENDENKONTO**

Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. Verwendungszweck: Rat auf Rädern DKM – Darlehnskasse Münster

IBAN: DE19 4006 0265 0022 0804 44

**BIC: GENODEM1DKM** 



Code scannen:
Online spenden

## caritas





Pastoralen Raum Friedland, Stavenhagen

und Neubrandenburg bringen.



# Gemeinsam gegen die Armut

**Armut** in Großstädten unterscheidet sich von Armut in ländlichen Gebieten. Oft kommt auf dem Land auch noch **Isolation** hinzu. Die Wege sind weit, der Nahverkehr wird immer weiter ausgedünnt. Betroffene können sich ein eigenes Auto oft nicht mehr leisten.

Bei alten Menschen, deren Kinder in die Städte gezogen sind, um Arbeit zu finden, ist die Lage oft besonders schlimm. Gebrechlichkeit, Krankheit und Immobilität, Altersarmut, oft verbunden mit dem ganz allgemeinen Gefühl der Verlassenheit verleiden vielen Menschen die Zeit nach dem Erwerbsleben.

Auch die Kirche kann in ländlichen Gebieten nicht mehr alle Strukturen aufrechterhalten. Daher versucht jetzt Rat auf Rädern, diese Probleme mobil zu lösen. Er sucht die Menschen auf, die arm, isoliert, gebrechlich oder behindert sind und bietet ihnen die Hilfe, die sie benötigen. Dabei stellt die starke Struktur ehrenamtlicher Helfender in Friedland, Stavenhagen und Neubrandenburg ein wichtiges Netzwerk dar.



### Was braucht Rat auf Rädern?

Zuallererst benötigen wir einen Bus.

Der Bus soll im hinteren Bereich eine **Sitzgelegenheit mit Tisch** für Beratungsgespräche bieten. Nur im geschützten Raum sind vertrauliche Gespräche möglich.

Für die kalte Jahreszeit muss dieser Bus über eine **Standheizung** verfügen.

Für Lebensmittelpakete und Hygieneartikel, die oft notwendig sind, um die Zeit zum nächsten Ersten zu überbrücken, ist ein **Schrank** notwendig, für verderbliche Lebensmittel ist ein **Kühlgerät** wichtig.

Für die effektive Beratung vor Ort und ggf. die Weiterleitung der Hilfegesuche sind ein **Notebook mit Internetanschluss sowie ein Handy** unerlässlich.

Papier und Schreibwaren sowie die elementaren **Utensilien** für ein kleines Büro sind ebenfalls wichtig.

Alles in allem benötigt Rat auf Rädern bis zum Start ca. 32.500 EUR.

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber/Zahle ei (Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister) Ш Ω SPEN SPEND I I Ε ⊐ st . --Ν ш S Q ω ᠐ S :5 N 0 SEPA-Überweisung/Zahlschein 0 Σ 2 0 ဖ õ  $\supset$ Δ Ш